
Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Bad Driburg



Altenbeken



Bad Driburg



Neuenheerse

März 2026 - Mai 2026



Altar zu Ostern Ev. Kirche Neuenheerse

Inhaltsverzeichnis

Andacht.....	Seite 3
Gemeindenachrichten und Kirchenmusik.....	Seite 4
Einfach heiraten.....	Seite 6
Termine.....	Seite 8
Gottesdienste	Seite 10
Freud und Leid.....	Seite 11
Konfirmationen Bad Driburg und Altenbeken.....	Seite 12

Bad Driburg

Vorschau und Rückblick.....	Seite 13
Neues aus der Kita.....	Seite 15

Altenbeken

Vorschau.....	Seite 16
Neues aus dem HoT	Seite 18

IMPRESSUM:

Gemeindebrief

der ev. Kirchengemeinde
Bad Driburg - Altenbeken - Neuenheerse

Redaktion:

Katrin Elhaus, Bianca Gochel,
Astrid Kivelitz und Frederike Wieneke

Fotos:

Eigene Fotos, Gemeindebriefvorlage
Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 3360 Stück

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Redaktionsschluss:

04.05.2026

Der nächste Gemeindebrief
erscheint im Juni 2026.

Anschrift Redaktion

Brunnenstr. 10,
33014 Bad Driburg
Pad-kg-baddriburg@kkpb.de



0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge-paderborn.de

**Vielen Dank allen ehren-
amtlichen AusträgerInnen
des Gemeindebriefes!**

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! (Johannes 20,29)

Liebe Leserin und lieber Leser, oft höre ich in persönlichen Gesprächen zu unterschiedlichsten Anlässen die Worte: „Na ja, zur Kirche gehe ich eigentlich nicht. Ich bin nicht so die Kirchgängerin oder der Kirchgänger. Glauben tue ich schon, irgendwie. Das ist mir schon wichtig. Ich bete auch mal, aber das mache ich eher für mich.“ Oder: „Ich war ewig nicht in der Kirche. Es fühlt sich fremd an.“ „Ich schaffe es nicht über die Schwelle. Ich glaube ich passe da irgendwie nicht mehr rein.“

So oder so ähnlich sind oft die Worte. Und dann folgen mitunter sehr persönliche Gespräche über den Glauben und den eigenen Werdegang. Manchmal frage ich mich dann, was „wir“ eigentlich für ein Bild von Kirche nach außen erzeugen oder die Gesellschaft im Allgemeinen von „uns“ hat. Ich sage dann in der Regel sehr ehrlich, dass ich auch nicht die fleißigste Kirchgängerin bin, dass ich eine aufmüpfige und sehr zweifelnde Konfirmandin war, dass ich immer wieder hadere und auch mal unsicher bin. Ich bin nicht „fertig“ oder „perfekt“ in Bezug auf meinen Glauben. Über Jugendarbeit und Kindergottesdienst bin ich irgendwie dazu gekommen. Darüber, Gemeinschaft zu erfahren, biblische Geschichten zu hören und zu erzählen, Spuren davon in meinem eigenen Leben zu finden, gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen. Zu erleben wie gut es tut, zusammen zu singen, ein Gebet zu sprechen. Angenommen zu sein und Teil einer Gemeinschaft sein zu dürfen, ohne in etwas besonders gut sein zu müssen.

Diese Offenheit finde ich sagenhaft. Ich erlebe sie nirgendwo anders. Selbst mit meinen Zweifeln bin ich willkommen, ja hat mein Pastor sich damals sogar wahnsinnig über meine kritischen Provokationen gefreut. Als ich den Gedanken aussprach, eventuell Theologie studieren zu wollen, aber mir nicht sicher war, ob ich genug glaube, war die Begeisterung fast noch größer. Die Zweifler, die braucht es auch. Es braucht sie alle! Die fest im Glauben Stehenden, die Zweifelnden, die Fragenden und Suchenden. Das macht gerade die Mischung aus und sorgt auch dafür, dass alle willkommen sind und jede und jeder seinen oder ihren Platz finden kann. Ich darf auch zweifelnd, fragend und suchend glauben. Es gibt kein richtig und kein falsch. Es gibt keine Noten fürs Glauben und auch nicht fürs Zweifeln. ;-)

Manchmal frage ich mich woher das kommt, dass wir Menschen so denken. Vielleicht, weil wir in einer Welt leben, in der es häufig um Optimierung, Leistung und Perfektion geht? Für mich ist gerade Kirche der Ort, an dem ich einfach auch mal sein darf. Eben auch mit allem, was mich bewegt, belastet, umtreibt und natürlich auch begeistert. Auch ein Gottesdienst ist nicht immer perfekt oder das Treffen eines Kreises oder einer Gruppe. Aber vielleicht tut die *eine* Begegnung, das *eine* Lied oder Gebet oder dieser *eine* Gedanke in der Predigt gut. Oder regt mich zum Nachdenken an. Zur Kirche darf man ohne Fleißkärtchen kommen und muss dafür auch nicht alles auswendig können. Gemeinde lebt durch Vielfalt, durch neue Impulse und Ideen und auch durch Rituale.

Im Zweifel für den Zweifler, hätte Jesus vielleicht gesagt. Zweifeln ist immer auch ein Auseinandersetzen mit den Dingen. Und das kann nicht verkehrt sein. Und manchmal lassen Zweifel einen dann vielleicht auch los oder fühlen sich anders an, besonders wenn man merkt, dass das sein darf. Und auch gesagt werden darf. Wenn uns das allen immer wieder auch bewusst wird, dann wird die Schwelle vielleicht niedriger und das Lächeln etwas wärmer, wenn man sich in der Kirche begegnet.

Ihre Frederike Wieneke



Zukunft des Gottesdienstes / Gottesdienst der Zukunft

„Immer das Gleiche mit den gleichen Leuten“ – mit dieser kritischen Äußerung zu Gottesdiensten hatten wir Anfang Januar zu einem Gespräch über die Gottesdienste in unserer Gemeinde eingeladen. 16 Personen, die meisten von ihnen regelmäßige Gottesdienstbesucher:innen aus allen Teilen der Kirchengemeinde, sind der Einladung ins Driburger Gemeindehaus gefolgt. Als wohltuend und wertvoll wird das verlässliche Angebot der Gottesdienste gesehen, bei dem vertraute Abläufe es ermöglichen, zur Ruhe zu kommen. Auch die Musik, das gemeinsame Singen und Sprechen von Gebeten, Gespräche vor und nach den Gottesdiensten und das Miteinander werden geschätzt. Die Auslegung des Wortes Gottes für die heutige Zeit ist den Teilnehmenden unserer Gottesdienste das Wichtigste.

Es gibt aber nicht nur positive Äußerungen zum Gottesdienst, sondern auch negative Kritik: Im Vordergrund stand aufgrund einer nicht behobenen Störung der Heizungssteuerung in Bad Driburg die dortige Raumtemperatur, also die Kälte. Dieses Problem haben wir aktuell glücklicherweise behoben; es bleibt aber die (berechtigte) Frage nach einem Konzept ‚Winterkirche‘, da das Aufheizen der Kirche sowohl ökologisch als auch ökonomisch als kaum verantwortbar wahrgenommen wird. Auch das angesprochene Problem mit der Mikrophon Anlage in Bad Driburg ist behoben.

Daneben gibt es auch Kritik am vereinzelt Sitzen in der Kirche, an Liedblättern ohne Noten, einer teilweise komplizierten Sprache und festgefahrenen Abläufen – Unmutsäußerungen, mit denen wir uns im Presbyterium ebenso auseinandersetzen wollen, wie mit den Vorschlägen zu Veränderungen.

Die Verbesserungsvorschläge betreffen viel von dem, was unsere Gottesdienste ausmacht: Vorschläge zu Frühandachten, wie auch zu Abendgottesdiensten, die Einbeziehung unserer Konfis oder anderer in die Gestaltung der Gottesdienste, die Verbindung von Gottesdiensten mit Mahlzeiten oder Kaffeetrinken wie auch Zielgruppengottesdienste (für Sangesfreudige, für Kinder, für Familien, ...) werden gewünscht.

Schön ist es gewesen, dass sich Menschen haben einladen lassen zu diesem Gespräch und sich eingebracht haben. Wir haben uns schon und werden uns weiter auf den Weg machen, unsere Gottesdienste einladend zu gestalten, weil wir die Botschaft von Gottes Menschenfreundlichkeit gerne in die Welt tragen.



**Karfreitag, 03.04.2026, 19.30 Uhr,
Ev. Kirche Bad Driburg**

Musikalisches Passionsgedenken

Im diesjährigen Passionsgedenken gelangen Geistliche Konzerte, Arien, Choräle und Orgelmusik von Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein, Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, F. Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms und Lothar Graap zur Aufführung. Ebenso werden im Ablauf in bewährter Tradition ausgewählte Gemeindelieder zum Mitsingen stehen, wodurch die Gemeinde aktiv mit einbezogen wird. Dazu werden aus den Evangelien „Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz“ vorgetragen. Als Ausführende konnten erneut der in Marienmünster-Vörden ansässige Sänger, Georg Thauern/Bariton und Dr. Matthias Koch/Orgel, Schulleiter und Konzertorganist aus Brakel, gewonnen werden. Ebenso wird unser Kirchenchor unter der Leitung von Torsten Seidemann mitwirken. Der Eintritt ist frei.

Erprobungsphase des Neuen Gesangbuches in der EKD

Wie im letzten Gemeindebrief berichtet, läuft derzeit die Erprobungsphase bis zum 29.03.2026. Zur begrenzten Anzahl an Probeexemplaren hat unsere Gemeinde seit letztem Jahr auch Zugriff auf die Onlineversion, um Neuerungen an Texten und Liedern in die Gestaltung von Gottesdiensten und Veranstaltungen mit einzubeziehen. In Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen wurden aus dem Erprobungsexemplar neue Lieder und Kehrtverse ausgewählt, vorgestellt und mit der Gemeinde gesungen. Auch wenn

nicht alle neuen Lieder und Texte für jede Gemeinde gleichermaßen gut geeignet und praktikabel sind, so dürfen wir uns dennoch auf positive Neuerungen in einem künftigen Neuen Gesangbuch freuen.

Interessierte Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, ein Feedback über ihre Erfahrungen zu geben und über ihre Eindrücke zu sprechen. Unter folgendem Link steht dazu ein Onlinefragebogen, der für Gemeindeglieder und Mitarbeitende gleichermaßen gedacht ist:

<https://www.house-of-research.de/eg>



Zusätzlich finden Sie den QR-Code zum Ausdrucken als PDF-Datei im Anhang dieser Nachricht.

Wer möchte in unserem Kirchenchor mitsingen?

Unser Kirchenchor probt nach den Osterferien für die Ausgestaltung des Gottesdienstes am Sonntag Kantate, den 3.Mai 2026 um 11 Uhr in der Ev. Kirche in Altenbeken. Vorgesehen sind Lieder zum Singen im Wechsel mit der Gemeinde von traditionellen Liedern zum Thema = Psalm 98:

„Singet dem Herrn ein neues Lied“ bis hin zu „A clare Benediction“ von John Rutter. Die Proben dazu beginnen ab Montag, den 13.04.2026, wöchentlich von 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Altenbeken. Nähere Auskünfte gibt gern Chorleiter Torsten Seidemann, torsten.seidemann@gmx.de

EINFACH HEIRATEN

26.06.26

Bad Driburg



unverbindlich anmelden

mehr Infos
und alle Orte
zur bundesweiten Aktion



www.einfachheiraten.info



Evangelischer Kirchenkreis

Paderborn

evangelische kirche



Einfach heiraten – unkompliziert den Segen empfangen Trau- und Segensfest am 26.6.26 in Bad Driburg

*Evangelischer Kirchenkreis Paderborn
beteiligt sich an bundesweiter Aktion.*

Bad Driburg/Kirchenkreis. Sich unkompliziert kirchlich trauen oder segnen lassen – dazu besteht am Freitag, 26. Juni 2026, zwischen 10 und 18 Uhr eine besondere Gelegenheit. Der Evangelische Kirchenkreis Paderborn beteiligt sich an diesem einprägsamen Datum (26.6.26) an der deutschlandweiten Aktion der Evangelischen Kirche unter dem Motto „Einfach heiraten“. Für den Kirchenkreis Paderborn findet das Trau- und Segensfest zentral in der Mitte des Kirchenkreises in Bad Driburg statt.

Eingeladen sind standesamtlich verheiratete Ehepaare, sich kirchlich trauen zu lassen und zivilrechtlich (noch) nicht verheiratete Paare, sich segnen zu lassen. Auch Ehepaare, die ein Hochzeitsjubiläum haben, können sich segnen lassen. Die Einladung gilt für alle Paare, verschiedengeschlechtlich und gleichgeschlechtlich. Für die Paare soll das Fest ein besonderer Moment sein, um ihre Liebe mit Gottes Segen zu feiern.

Die Trauung oder Segnung wird für die Paare ganz einfach und ohne lange Vorbereitungen möglich sein. Eine vorherige Anmeldung ist möglich, aber nicht notwendig. Paare dürfen auch spontan zu der Aktion kommen. Dann kann es Wartezeiten geben. Auf ein kurzes Gespräch mit einer Liturgin oder einem Liturgen folgt ein konzentrierter Traugottesdienst. Die Teilnahme ist kostenlos.

Für eine kirchliche Trauung gibt es zwei Voraussetzungen: Mindestens einer der Ehepartner ist evangelisch und das Paar muss standesamtlich verheiratet sein. Deshalb wird darum gebeten, die entsprechenden Unterlagen (standesamtliche Trauurkunde, Stammbuch, Mitgliedsbescheinigung) und die Personalausweise mitzubringen. Die Trauung wird dann in die Kirchenbücher eingetragen. Eine Traubescheinigung wird danach von der zuständigen Kirchengemeinde ausgestellt und den Ehepaaren zugesandt. Für den Segen einer Partnerschaft muss nichts mitgebracht werden. Alle Paare erhalten eine Erinnerungs-Urkunde.

Für den festlichen Rahmen in Bad Driburg sorgt ein Vorbereitungsteam des Kirchenkreises mit vielen Helferinnen und Helfern. Zentraler Ort der Aktion ist die Evangelische Kirche mit dem Gemeindezentrum an der Brunnenstraße, gegenüber vom Kurpark. Die möglichen Orte für Trauungen und Segnungen sind ganz unterschiedlich; drinnen oder draußen, romantisch oder rustikal. Sie sind von der Kirche aus fußläufig erreichbar. Bei der Zeremonie wird es Musik und eine Liedauswahl geben. Im Anschluss wartet auf die Paare und ihre Gäste ein Sektempfang mit einer Candybar. Und es besteht die Möglichkeit zu einer kleinen Feier.

Das Fest soll für die Paare feierlich und persönlich, aber auch unkompliziert und locker sein.

Informationen und Anmeldung:

<https://einfachheiraten.info/>

oder unter:

<https://forms.office.com/e/X5A9fafxsi>

Folgende Veranstaltungen finden
im Ev. Gemeindezentrum,
Brunnenstr. 10, Bad Driburg statt:

Singkreis:

„Generation plus“

14-tägig mittwochs um 10 Uhr,
11.3., 25.3., weitere Termine stehen
noch nicht fest

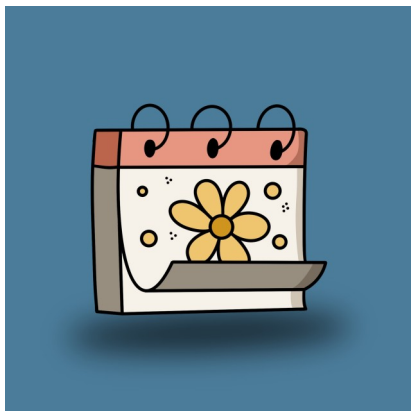
Gospelchor

„Spirit Voices“

Freitags 20 Uhr nach
Absprache. Termine 13.3., 27.3., weitere
Termine stehen noch nicht fest

Posaunenchor

Jeden Donnerstag um 19 Uhr



GESUCHT

Für den Standort Bad Driburg suchen wir Lektorinnen und Lektoren, die Lust haben, die Lesung im Gottesdienst zu übernehmen.

Ebenso sind Verteilbezirke für den Gemeindebrief zu vergeben.

Save the date

Kinderkirchentage

in den Sommerferien
vom 25. bis 27. August
von 9 bis 14 Uhr

Weitere Infos
und die Anmeldung gibt
es im nächsten Gemeindebrief.



Frauenhilfe

Do 26.03.2026 um 15 Uhr

Do 30.04..2026 um 15 Uhr

Do 28.05.2026 um 15 Uhr

Frauenkreis

Jeden 1. Mittwoch im Monat
um 15 Uhr

Internationales Sprachcafé

Donnerstags von 15 - 16.30 Uhr

Selbsthilfegruppe

Für Suchtkranke, Suchtgefährdete und
ihre Angehörigen.

Jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

Die Gruppe wird von einer Fachkraft
betreut.

Telefonische Auskunft:

05253/930345

Schuldnerberatung Diakonie PB-HX

Tel 05271 2204

Freitag 9 - 12 Uhr nach Absprache
im Gemeindehaus in Bad Driburg

**Folgende Veranstaltungen finden
im Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Eichendorffstr. 9, Altenbeken statt.**

Ü - 65 Treff

Tamara Kraft, Tel.: 05255 281 021

**Jeden 3. Donnerstag im Monat
Von 15 - 17 Uhr**

19.3. Besuch der Eisenbahnausstellung
in Brakel

16.4. Spielenachmittag - bitte auch
Spiele mitbringen

21.5. Wo man singt, da lass Dich nieder,
Neues und Bekanntes

Abendkreis der Frauen

Katrin Elhaus, Tel.: 05255 6131

Donnerstags um 19.30 Uhr

26.3. Ein Gesprächsabend mit Katrin
Elhaus „Kärtchengespräche“ - Glaubensdinge

30.4. Ein Bücherabend
Meine Lesefrüchte! Jede ist eingeladen,
ein interessantes Buch mitzubringen
und vorzustellen

28.5. Der jüdische Friedhof in Paderborn

Vor Ort Treffen mit Frau Schrader,
Vorsitzende der jüdisch-christlichen
Gemeinschaft

Kirchenmusik

Kirchenchor

Torsten Seidemann,
Tel.: 05253 935 0288

**Montags 20 - 21.30 Uhr
(außer in den Ferien)**

Posaunenchor

Gunter Kullmer, Tel.: 05255 1647

Mittwochs 20 Uhr

Freitags 18.30 Uhr

in Schwaney bei Kullmers

Kinderchor

Britta Claes, Tel.: 05255 933 9894

Freitags 16 - 17 Uhr

Betreuungsverein Diakonie PB

(Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht,
Betreuungsverfügung)

Tel 05251 500230

Dienstags oder Freitag nach Absprache
im Gemeindehaus in Altenbeken

Kleidersammlung für

Bethel 

vom 16. - 20. März 2026

Im Ev. Gemeindebüro,
Brunnenstraße 10 in **Bad Driburg**.
Von 9 - 13 Uhr, Fenster Jugend-
raum / Gemeindebüro

Außerdem werden gestempelte
Briefmarken angenommen.

**Wenn niemand anwesend ist, bitte
die Säcke vor das Büro stellen!**

vom 16. - 20. März 2026

Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Eichendorffstraße 9, oder im Haus
der offenen Tür, Bahnhofstraße in
Altenbeken.

Außerdem werden gestempelte
Briefmarken angenommen.

**Wenn niemand anwesend ist, bitte
die Säcke vor die Garage stellen**

Sonntags um 9.30 Uhr**Februar 2026**

Sa. 28.2. um 15 Uhr Familiengottesdienst

März 2026

So. 1.3. kein Gottesdienst in Bad Driburg

So. 8.3.

So. 22.3. Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

April 2026

Gründonnerstag 2.4. kein Gottesdienst in Bad Driburg

Karfreitag 3.4. um 9.30 Uhr mit Abendmahl

Ostersonntag 5.4. um 6 Uhr Osternacht um 9.30 Uhr mit Abendmahl

So. 19.4. Konfirmation I

So. 26.4. Konfirmation II

Mai 2026

3.5.

10.5.

Pfingstsonntag 24.5. mit Abendmahl

Sonntags um 11 Uhr**März 2026**

So. 1.3. ausschließlich in Altenbeken

So 8.3.

So. 22.3. Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

April 2026

Gründonnerstag 2.4. um 18 Uhr mit Abendmahl

Karfreitag 3.4. um 11 Uhr mit Abendmahl

Ostersonntag 5.4. um 6 Uhr Osternacht um 11 Uhr mit Abendmahl

So. 19.4. Tauferinnerungsgottesdienst

So. 26.4. Konfirmation

Mai 2026

3.5.

10.5.

Pfingstsonntag 24.5. mit Abendmahl

Himmelfahrt 14.5. um 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst an der Iburg

Pfingstmontag 26.5. Regionalgottesdienst (Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben)

Gottesdienste Neuenheerse *Samstags***März 2026**

Sa 7.3. um 17 Uhr

April 2026

Ostermontag

6.4. um 11 Uhr

Familiengottesdienst

mit Eiersuche

Mai 2026

9.5. um 18 Uhr

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag und Gottes Segen

allen, die im ***März, April und Mai*** Geburtstag haben.

Getauft wurden



Aus unserer Gemeinde verstarben



Der Stein ist weg!

Ostermontag um 11 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst mit anschließender Eiersuche in Neuenheerse. Wir werden die Erzählung hören von den Frauen, die sich frühmorgens aufgemacht haben, um das Grab Jesu zu besuchen und dabei die wunderbare Entdeckung des leeren Grabes machten. Besonders eingeladen sind Familien mit Kindern im Kindergarten und Grundschulalter.

**Konfirmandinnen und
Konfirmanden in Bad Driburg**

19. April 2026

**Konfirmandinnen und
Konfirmanden in Altenbeken**

26. April 2026

26. April 2026





Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Nigeria hat eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt, die Menschen stehen vor vielen verschiedenen Herausforderungen. Hoffnung schenkt vielen Menschen ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Der Weltgebetstag der Frauen ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.

Weltgebetstag der Frauen in Bad Driburg

Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt in diesem Jahr ab 16.30 Uhr zu einem Café in den Pfarrsaal ins Pfarrheim Zum verklärten Christus ein. Wir erfahren hier schon einmal einiges über das Land und die Frauen in Nigeria und stimmen uns auf den Gottesdienst ein. Um 18 Uhr findet der ökumenische Gottesdienst in der Kirche statt. Herzliche Einladung!

Es ist so kalt in der Kirche

Seit etwa 3 Jahren bemühen wir uns um eine neue Regelung unserer Heizung im Kirchenraum. Geheizt wird über eine Plattenheizung an beiden Wänden. Vorgaben für die Temperatur gibt es – zur Energie-Einsparung wegen der Klimakrise – vom Kirchenkreis mit einer Ruhetemperatur von ca. 8 Grad und bei Nutzung etwa 12 bis 13 Grad.

Eine neue Regelung wurde notwendig, da die alte aus dem Beginn der 1980er Jahre nicht mehr gewartet werden konnte (niemand konnte sie noch bedienen, es gab keine Ersatzteile mehr und schließlich war die Herstellungsfirma insolvent). Nach verschiedenen, preislich aber indiskutablen (50-60.000 €) Angeboten hatte unser Haustechnik-Ingenieur eine ausgesprochen preiswerte neue Regelungstechnik gefunden. Die musste allerdings aus Österreich importiert werden und kann auch nur vom dortigen Hersteller eingestellt werden. Leider ist die Zusammenarbeit mit diesem, von der wir abhängen, stark verbesserungsfähig, denn eine Reaktion oder Umstellung erfolgt nur langsam und oft erst nach mehreren Anmahnungen.

Eigentlich hatte die neue Regelung längst funktioniert, aber es gab immer noch einzelne Probleme, deren Abstellen wir umständlich in Österreich beantragen mussten.

So ist es auch leider an den Sonntagen im Januar gewesen, an denen die Regelung aus bisher ungeklärten Gründen abgestürzt war. Dafür möchten wir uns nachträglich entschuldigen. Zwar werden es jetzt wieder regelmäßig etwa 13 Grad beim Gottesdienst sein, aber das ist immer noch nicht kuschelig.

Zur Abhilfe und zugleich zum Energiesparen überlegen wir mit dem Presbyterium, zukünftig nur bis zum Jahresende den Gottesdienst in der Kirche und im restlichen Winter des jeweils neuen Jahres dann im Gemeindehaus zu feiern.

Dierk Rosemeyer

75 Jahre – 3 Dienstjubiläen

Im Dezember und im Januar hatten wir drei Dienstjubiläen.



Frau Kivelitz, Herr Seidemann und Frau Gochel sind alle drei seit jeweils 25 Jahren im Dienst unserer Evangelischen Kirchengemeinde und bringen ihre unterschiedlichen Gaben verlässlich ein.

Frau Kivelitz und Frau Gochel sind unsere zuverlässigen Kräfte im Gemeindebüro und daher wohl für viele Menschen weniger sichtbar als unser Kirchenmusiker. Zu erreichen sind beide in ihren Büros in Altenbeken und Bad Driburg und stehen dort mit Rat und Tat zur Seite und haben ein offenes Ohr für unsere Gemeindeglieder. Neben Abrechnungen, dem Ausstellen von Patenbescheinigungen, dem Erstellen von Abkündigungen und diversen anderen Tätigkeiten, sind Frau Kivelitz und Frau Gochel diejenigen, die dafür sorgen, dass unser Gemeindebrief in eine angemessene Form kommt.

Herr Seidemann ist als unser Kantor eine zuverlässige Konstante für unsere Kirchenmusik. Durch die Chorarbeit,

die musikalische Begleitung der Gottesdienste und durch diverse Konzerte ist er deutlich mehr „im Rampenlicht“ und damit sichtbarer für die Gemeinde.

Das Presbyterium bedankt sich ganz herzlich für die langjährige Arbeit und Treue zu unserer Kirchengemeinde und wünscht den drei Jubilaren weiterhin alles Gute für ihr Tun und Gottes Segen!

Kinderkirchentag

Mit Erdmännchen „Ebse“ Eberhard und Kira Krake erkunden wir die Jahreslosung „Siehe ich mache alles neu“.

Am Dienstag, 31.3. treffen wir uns von 9 bis 14 Uhr

im Gemeindehaus und lernen Ebse und Kira kennen, hören eine Geschichte, spielen und basteln. Der Kinderkirchentag ist für Kinder im Grundschulalter.

Anmelden können Sie Ihr Kind/Ihre Kinder bis zum 27.3. direkt bei Frau Wieneke (frederike.wieneke@kkpb.de / 0171/8179985) oder im Gemeindebüro an.

Der Unkostenbeitrag für Materialien und einen kleinen Mittagsimbiss beträgt 5 € pro Kind.



Liebe Gemeinde,

Winterzeit im Kindergarten- gemeinsam ins neue Jahr!

Mit Beginn des neuen Jahres hat der Winter auch in unserem Kindergarten Einzug gehalten und viele besondere Momente mitgebracht. In unserer Einrichtung konnten die Kinder diese Jahreszeit auf vielfältige und bereichernde Weise erleben.

Der Winter wurde mit unterschiedlichen Angeboten aufgegriffen. Die Kinder gestalteten in unserer Malwerkstatt ihre eigenen winterlichen Mützen, Stiefel und natürlich ihren Winterpullover.



Aber auch Schneemänner und Schneeflocken durften nicht fehlen und entstanden in unterschiedlichen Formen, Größen und Materialien. Diese kreativen Angebote luden dazu ein, eigene Ideen umzusetzen und sich gestalterisch auszudrücken.



Ergänzend dazu fanden spannende Experimente rund um Eis, Schnee und

Kälte statt. Besonders großes Interesse weckte das Experiment, bei dem winterliche Tiere wie Pinguine oder Eisbären in Wasser eingefroren wurden. Gemeinsam überlegten die Kinder, wie das Eis aufgetaut werden kann und probierten verschiedene Methoden aus – zum Beispiel mit Salz oder warmen Wasser, welches sie mit einer Pipette auf das Eis tropfen ließen.

Dabei konnten sie beobachten, vergleichen und erste naturwissenschaftliche Zusammenhänge erforschen. Neben Kreativität und Forscherdrang spielte auch Bewegung eine wichtige Rolle. Wir nutzten die Zeit im Schnee. Besonders die Schlitten und die Bobrutscher (Poporutscher genannt von den Kindern) durften nicht fehlen und bereiteten ihnen große Freude. Beim Iglu bauen wurde ordentlich mit den Schneeschiebern geschaukelt.



Der Winter im neuen Jahr war somit geprägt von Kreativität, Forscherdrang und Bewegung. Wir freuen uns, den Kindern auch weiterhin abwechslungsreiche Erfahrungen zu ermöglichen.

Mit winterlichen Grüßen aus dem Ev. Familienzentrum „Jesus und Zachäus“

Jessica Nürnberg

Kirch-Café nach dem Gottesdienst

Im vergangenen Jahr begann Sylvia König aus dem HoT, am ersten Sonntag im Monat die Türen des HoTs nach dem Gottesdienst zu öffnen und für ca. eine Stunde Jung und Alt zum Kirch-Café einzuladen. Bei Kaffee und Keks, bei Billard und Kicker kann man generationsübergreifend ins Gespräch kommen. Gerne möchten wir dieses Angebot beibehalten, die Verantwortung dafür aber auf mehrere Schultern verteilen. Wer einen Sonntag übernimmt sollte ca. um 10.30 Uhr da sein, um Kaffee und Tee zu kochen, die Heizung anzustellen und den Tisch herzurichten; im Anschluss an den Gottesdienst gilt es, da und ansprechbar zu sein und gegen 13 Uhr / 13.30 Uhr das HoT wieder zu schließen.

An folgenden Terminen findet turnusgemäß das Kirch-Café statt, wenn sich Menschen finden, die das Angebot aufrecht erhalten: 5. April (= Ostersonntag), 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli (mit ? wegen des Viaduktfestes), 6. September. Eine Liste, in die Sie sich eintragen können, findet sich in der Kirche und im Gemeindehaus.

Dank an alle, die sich engagieren und schon engagiert haben!

Altenbekener Geburtstagsfrühstück verschoben

Eingeladen hatten wir alle Seniorinnen und Senioren, die im November, Dezember und Januar Geburtstag haben, zu einem gemeinsamen Geburtstagsfrühstück im Februar. Dieses gesellige Beisammensein haben wir aufgrund der Wetterprognosen und drohender Gefahr durch Schnee und Glätte abgesagt. Das heißt aber nicht, dass diese „Geburtstagskinder“ leer ausgehen sol-

len – denn aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Sie sind herzlich eingeladen, am Mittwoch, dem **6. Mai, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr** zum nächsten Geburtstagsfrühstück dazu zu kommen – dann sind wir eben ein größerer Kreis! Anmeldungen sind telefonisch möglich unter 05255 – 930408 oder 05255 - 6131!

Alte Brillen gesucht

Für das Projekt
www.BrillenWeltweit.de,
sammeln wir bis Ostern

weiter Brillen. Wenn Sie zuhause alte Brillen oder auch ‚nur‘ Brillengläser haben können Sie diese gerne in unseren Kirchen und Gemeindehäusern abgeben. Sie unterstützen damit Menschen, die sich aus eigenen Mitteln keine Brille leisten können.

Herzlichen DANK!



Familiengottesdienst mit Tauberinnerung

Für viele Familien ist die Taufe eines Kindes ein besonderer Moment: Im Vorfeld wurde geplant und abgesprochen, eingeladen und vorbereitet. Eltern (und Paten) haben ein Bibelwort ausgewählt, das den Täufling nicht nur an diesem Tag begleiten soll, sondern auch darüber hinaus. Manche brachten zur Taufe den ausgesuchten Taufspruch auf einem Band geschrieben mit. Dieses Band wurde dann an der über dem Taufstein hängenden Taube, Symbol für den Heiligen Geist, befestigt. Da gibt es Geschriebenes, Genähtes und Gesticktes – bunte Vielfalt!

Bunt und vielfältig sind nicht nur immer die Bänder, sondern auch die Auswahl

der Taufsprüche! Häufig kommt darin der Wunsch zum Tragen, dass die Täuflinge behütet und geschützt aufwachsen mögen. Andere Taufsprüche wiederum sind grundlegende Glaubens- und Vertrauensaussagen.

Beim Taufgedächtnisgottesdienst werden all diese Bänder abgenommen und den Familien zurückgegeben. Auch diejenigen, die kein Band mitgebracht haben oder schon vor längerer Zeit, Jahren oder Jahrzehnten getauft wurden, sind herzlich eingeladen. Es tut immer gut, sich an Gottes Zusage, unseren Lebensweg zu begleiten zu erinnern und den eigenen oder auch den Taufspruch anderer zu hören!

In diesem Jahr feiern wir den Taufgedächtnisgottesdienst am 19. April.

Der Familiengottesdienst beginnt um 11 Uhr. Klein und Groß sind herzlich eingeladen!



Dicke Freunde

Unter dem Motto „Dicke Freunde“ finden für Kinder im Grundschulalter in der ersten Osterferienwoche drei Kinderkirchentage im Gemeindehaus statt; Dienstag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und am (Grün-)Donnerstag von 15 bis 18 Uhr wird rund um das Thema Freundschaft gewerkelt, gebastelt, Geschichten erzählt und gesungen. Wir werden unseren Spaß haben! Zum Abschluss feiern wir zusammen einen Familiengottesdienst am Gründonnerstag um 18 Uhr mit einem einfachen Abendbrot.

Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- € (inklusive eines zweiten Frühstücks / Nachmittagssnack). Die Anmeldung kann gemeinsam mit dem Teilnahmebetrag im HoT oder bei Frau Elhaus abgegeben werden.

Förderverein unterstützt Demokratiefahrt für Jugendliche

Mit einem dreistelligem Betrag hat der „ev. Förderverein Kinder- und Jugendarbeit Altenbeken“ ermöglicht, dass Jugendliche am Wochenende vom 24.-26. Oktober eine Fahrt nach Düsseldorf unternehmen konnten. Auf dem vielfältigen Programm rund um das Thema Demokratie stand eine Landtagsbesichtigung mit einer Führung und anschließender Gesprächsrunde mit Frau Norika Kreuzmann (Grünen Abgeordnete aus Paderborn), ein Besuch der Gedenkstätte „Alter Schlachthof“ und einer dazugehörigen Ausstellung mit dem Schwerpunkt wie Jugendliche während der NS Zeit in Düsseldorf gelebt haben. Die Teilnehmenden konnten sich mit Hilfe eines Fragebogens einen Jugendlichen aussuchen und sich mit dessen individuellem Erleben auseinandersetzen – zum Beispiel entweder aus Sicht eines jüdischen Jugendlichen, eines Kindes eines Vaters, der der NS Diktatur nahestand etc. . Ein Weg zu einer ehemaligen Deportationsstelle und Graffitis im Stadtbild - die Freiheit, Unterdrückung und Demokratie thematisieren - wurden erkundet. Ein Stopplerstein-Spaziergang mit der Beschäftigung der einzelnen Lebensgeschichten rundete das Programm ab. Natürlich durfte auch eine frei verfügbare Zeit z.B. zum Shoppen in der Landeshauptstadt nicht fehlen.



Rückblick – Demokratieprojekt für Kinder

Am Samstag, 22.11.2025, trafen sich 14 Kinder im Alter zwischen 7 und 11 Jahren im HoT um sich mit kommunalpolitischen Themen zu beschäftigen. Die Projektleiterin Lea Straeten von der Arbeitsgemeinschaft evangelische Jugend (aej) der EKvW hatte dazu kindgerechte Ideen und Methoden mitgebracht. Unterstützt wurde sie von Sylvia König und den Ehrenamtlichen Jil Vogt, Sarah Lang und Marei Fröhleke.

Der erste Teil des Projektes drehte sich um die Vorerfahrungen der Kinder mit demokratischen Prozessen und erweiterte ihr Wissen, wie Kommunalpolitik funktioniert. Im zweiten Teil machten die 11 Mädchen und 3 Jungen eine Rallye durch Altenbeken, auf der sie die Orte fotografierten, die ihnen auffielen oder die für sie bedeutsam waren. Am Nachmittag diskutierten sie ihre Ergebnisse und sortierten sie in „Das finde ich super!“, „Das finde ich doof!“ und „Das möchte ich verändern.“

Am Dienstag, 02. Dezember, trafen sich die Kinder mit Herrn Bürgermeister Möllers im Sitzungssaal des Rathauses und besprachen mit ihm ihre Wünsche und Ideen. Herr Möllers zeigte sich beeindruckt vom Engagement der jungen Altenbeken*innen.



Start ins neue Jahr mit vielen besonderen Angeboten

Gleich zu Beginn des neuen Jahres 2026 – im Frühjahr – bieten wir verschiedene extra Angebote an, die von Jugendleitern durchgeführt werden:

Pfannekuchen backen

Samstag, den 28.2., von 15:00-18:00 Uhr gibt es die Möglichkeit bei uns im HoT Pfannekuchen zu machen. Dieses Angebot richtet sich an Kinder im Alter 6-10 Jahre. Auch hier ist für die bessere Planbarkeit eine vorherige Anmeldung erbeten. Der Kostenbeitrag beträgt 1,50 €.

Spielevormittag

Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren haben am Samstag, den 28.03., in der Zeit von 10:00-12:00 Uhr die Gelegenheit an einem Spielevormittag teilzunehmen. Gespielt werden allerlei unterschiedliche „Wettbewerbs“- und auch Großgruppenspiele. Es gibt eine begrenzte Teilnehmendenzahl, weshalb hierzu eine Anmeldung erforderlich ist. Das Angebot ist kostenfrei.

Tanzworkshop

Zwei Jugendliche bieten am Samstag, den 7.3., für Kinder im Alter zwischen 6 und 9 Jahren einen Tanzworkshop an. In der Zeit von 14:00-18:00 Uhr werden die Kinder einen Tanz erlernen und gemeinsam eine kleine Choreografie einstudieren. Um 17:45 Uhr sind die Eltern gemeinsam mit Geschwistern eingeladen sich das Erarbeitete bei einer kleinen Aufführung anzusehen. Das Angebot kostet 0,30 € (für einen kleinen Snack in der Pause). Die Anmeldung auf ausliegenden Anmeldebögen kann im HoT zu den Öffnungszeiten unterschrieben und gemeinsam mit dem Beitrag abgegeben werden.

Crêpes und Spiele

Am Samstag, den 21.3., haben Kinder der 3.-5. Klasse die Möglichkeit in der Zeit von 15:00-ca.18:00 Uhr Crêpes zu backen und allerlei lustige, abwechslungsreiche Spiele gemeinsam zu spielen. Wir bitten um vorherige Anmeldung. Der Kostenbeitrag von 2.- € ist direkt bei der Anmeldung mit Unterschrift eines Erziehungsberechtigten bei uns im HoT zu entrichten.

Ideenbörse 2026

Zum Anfang des Jahres sind wir im HoT bei „**Wünsch Dir was**“! Alle zwischen 6 und 26 Jahren sind ganz herzlich eingeladen sich das HoT zu „Ihrem HoT“ (mit) zu gestalten. Wie? Ganz einfach: kommt vorbei und pinnt eure Wünsche für dieses Jahr an unsere „Ideenbörse 2026“ Pinnwand. Was kann sich da gewünscht werden? Alles! Angefangen von besonderen Veranstaltungen, Spielen, Öffnungszeiten, Angeboten wie z.B. Back- oder Kochaktionen bis hin zu besonderen Anschaffungen wie z.B. Spielen, besondere Süßigkeiten für den Kiosk... oder was Euch sonst noch so einfällt! Also: Wünscht euch was!

Sonderöffnungszeiten: Mädchen- und Jungenzeit

Jeweils einmal die Woche haben wir für eine besondere Besuchendengruppe das HoT geöffnet: Mittwochs von 15:30-17:00 Uhr für Mädchen im Grundschulalter und donnerstags von 15:30 – 17:00 Uhr für Jungen im Grundschulalter. Das HoT gehört dann ganz den Mädchen bzw. Jungen. Es wird zusammen gespielt, gebacken

oder gebastelt. Natürlich darf auch eine Kioskzeit nicht fehlen. Eigene Wünsche und Ideen können eingebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach mal vorbeikommen...

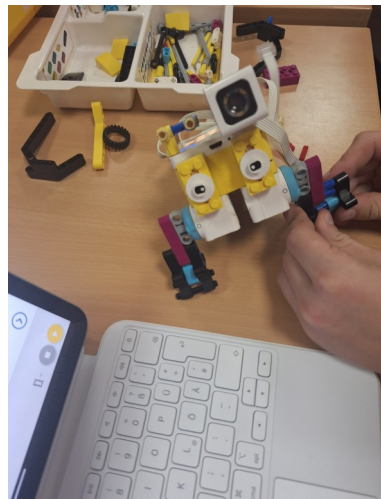
Attraktive MINT Projekte

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder verschiedene MINT Projekte in Kooperation mit dem zdi Paderborn („Zukunft durch Innovation“) an.

Im Februar fanden zwei Nachmittage im HoT Schwaney statt, an denen Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren kleine Computerspiele entwickelten.

Im Rahmen des Osterferienprogramms findet am 31.03. von 15 bis 18 Uhr ein Osterspecial statt. Eine Anmeldung ist online möglich beim zdi unter <https://www.datefix.de/kalender/6084/?dfxid=1344986>

Im Laufe des Jahres werden weitere MINT Angebote folgen, die Termine stellen wir auf unserer Webseite ein.



www.evangelisch-in-baddriburg-altenbeken-neuenheerse.de

Instagram [ev_kirche_bad_driburg_altenbeken](#)

Pastoral-Team

Pfarrerin Katrin Elhaus

Bahnhofstr. 7, 33148 Altenbeken

Tel 05255 6131

E-Mail: katrin.elhaus@kk-ekvw.de

Gemeindepädagogin/Prädikantin

Frederike Wieneke

Tel. 0171 8179985

E-Mail:

frederike.wieneke@kkpb.de

Gemeindebüro Bad Driburg

Brunnenstr. 10, 33014 Bad Driburg

Bianca Gochel

Tel 05253 2215

E-Mail:

pad-kg-baddriburg@kkpb.de

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do 11—12.30 Uhr

Hausmeisterin

Swetlana Hartwich

Tel/AB 05253 940434

Küster

Rudolf Moor

Tel/AB 05253 940434

Familienzentrum

„Jesus und Zachäus“

Leitung Sandra Wiedey

Tel 05253 2644

Bankverbindung

Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg
Sparkasse Paderborn - Höxter - Detmold

IBAN: DE54 4765 0130 0001 5844 40

Stiftung Senfkorn

Vorsitzender Horst Kanbach

Tel. 0170 6618736

Kirchenmusik

Torsten Seidemann

Tel 05253 9350288

Christine Dietrich

Tel 05259 930913

Gemeindebüro Altenbeken,

Eichendorffstr.9, 33184 Altenbeken

Astrid Kivelitz, Tel 05255 930408

E-Mail:

pad-kg-baddriburg-altenbeken@kkpb.de

Öffnungszeiten

Di. u. Mi. 9.30 - 11 Uhr

Mi. 17.45 - 18.30 Uhr

Hausmeisterin

Britta Claes

Tel.: 05255 930408 vormittags

Küsterin Kirche

Lilli Beimel

Tel.: 05255 930223

HoT Altenbeken

Susanne Grenz, Sylvia König und

Anna Wächter

Tel .: 05255 7577, Mobil: 0174 3587748

www.hotaltenbeken.de,

Instagram: [hot_altenbeken](#)

E-Mail: HoTAltenbeken@gmx.de

Förderverein evangelischer Kinder - und Jugendarbeit Altenbeken e.V.

Bahnhofstraße 7

Bankverbindung:

Volksbank PB Höxter

IBAN: DE57 4726 0121 6209 6546 00

Bankverbindung

Pfarrbezirk Altenbeken

Volksbank Paderborn

IBAN: DE55 4726 0121 6201 9831 00